

Landkreis LÖRRACH
Gemeinde STEINEN

S A T Z U N G

der Gemeinde Steinen über den Bebauungsplan "FELDLE III"
Ortsteil Höllstein

Aufgrund der §§ 1, 2 und 8 - 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBI. I S. 341) §§ 111 Abs. 1, 112, Abs. 2 Ziff. 2 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 20.6.1972 (Ges.Bl. S. 351) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 (Ges.Bl. S. 129) i.d.F. der Bekanntmachung vom 22.12.1975 (Ges.Bl. Nr. 1/76, S. 1) hat der Gemeinderat am 12.10.76 den Bebauungsplan für die Gewanne "Feldle, Haagmatt (teilw.), Hinter Halt (teilw.), Scherracker (teilw.)" als Satzung beschlossen.

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung im Lageplan.

§ 2 Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus

- 1) Lageplan (Blatt 2)
- 2) Bebauungsvorschriften
- 3) Straßenlängsschnitte

Beigefügt sind Übersichtsplan (Bl. 1) M. 1:5.000, Begründung, Gestaltungsplan (Bl. 3) sowie Straßenregelquerschnitt.

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

Zu widerhandlungen gegen diese Satzung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne des § 112 LBO.

§ 4 Außerkraftsetzung des Bebauungsplanes "FELDLE II"

Mit Inkrafttreten dieser Satzung wird der Bebauungsplan "FELDLE II", in Kraft getreten am 16.2.1974, außer Kraft gesetzt.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

STEINEN
.....

Gemeinde

24. NOV. 1976
.....

Datum

Der Bürgermeister:



Siegel
d. Gemeinde

Genehmigt gemäß § 11 BBauG
i.V.m. § 2 Abs. 2 Ziffer 1 der 2.
DVO der Landesregierung.

Lörrach, den 10. Feb. 1977

Landratsamt
Staatliche Verwaltung
- Bauabteilung -



21. April 1977

In Kraft getreten am -----

LANDRATSAMT

Staatliche Verwaltung

- Baurechtsabteilung -

i. A.


Landsberg

